

Speißkammer.

rlj

Saltz mit sawrteig (fermento) wol zerstoffen / vnd vbergelegt / zeitiget die geschwulst / vnd allerlei beülen / sonderlich an heimlichen enden / werden bald zeitig darvon.

Geschwulst.
Beülen.

Saltz / honig vnd mäl gleich durcheinander wol gestossen vnd warm vbergelegt / bekumpt seer wol den verrenckten glidern vnd dem fuß gegicht / Podagra.

Verrenckte
glider.
Podagra

Leine secklin mit heissem saltz gefüllt / vñ vbergelegt je eins vmb das ander / dienen seer wol den wassersüchtigen / darzü milttern gedachte saltz secklin das grimmen vnd ruck schmerzen.

Wassersucht.
Gummē
Ruck
Schmerzē

Andere stuck vnd künst mögen auß obernenten dingen vil mehr versucht werden / dann des saltz krafft vñ vermögen ist nit zu erzealen.

Doch sol saltz so man zur artzney brauchen wil / vorhin wol in einem ziegel ofen gebrant werden / so würt desto krefftiger.

Sonst hat saltz noch vilerlei seiner art geschlecht / als Saltzblümen / Saltzschaum / Saltzwasser / seind vast einerlei krafft vnd würckung mit dem saltz. Wir Teütschē behelffen vns des gemeinen saltz / vnd lassen das vberig faren / wöllen fürter sehen wie das brot recht gesalzen vnd gebachen werde.

Vom Brot der Teütschen. Cap. viij.

Saltz vnd brot / klagt man in der not /
Vil klagen auch holtz vnd sonnen schein.

Liessens gern bei den selben gut sein.

On brot / der natur nach zu reden / können oder ver

2